

Schulverband Dietenhofen

mit den Gemeinden Dietenhofen und Rügland



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER SCHULVERBANDSVERSAMMLUNG DIETENHOFEN

Sitzungsdatum: Donnerstag, 31.08.2017
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Verbandsmitglieder

Blank, Stefan

Hein, Emmi 3. BGM

Pfeiffer, Rainer

Schicktanz, Wolfgang

Ziegler, Christoph

Vertretung für Herrn Klaus Scheiderer

Vertretung für Herrn Werner Hammerl

Vertretung für Herrn Christian Hauenstein

Schriftführer/in

Wäger, Steffen

Gäste

Grillenberger-Bomhard, Hans Schulleiter

Mittelschule

Schmidt, Gerhard Schul-Hausmeister

Abwesende und entschuldigte Personen:

Verbandsmitglieder

Hammerl, Werner

Hauenstein, Christian

Kohler, Michael

Scheiderer, Klaus

Gäste

Specht, Hanna Rektorin Grundschule

Wöhl, Anna-Maria 1. Bürgermeisterin

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Haushalt 2017
- 1.1 Beratung und Beschluss des Haushaltes 2017 **2017/522**
- 1.2 Finanzplanung 2018 - 2020 **2017/523**
- 2 Bekanntmachungen
- 2.1 Wartungsarbeiten EDV
- 2.2 Entwicklung im Mittelschulverbund Ansbach-Ost
- 3 Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Dietenhofen. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Schulverbandsversammlung Dietenhofen fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Haushalt 2017

Herr Schulverbandsvorsitzender Erdel berichtet einleitend, dass sich die Fertigstellung des Schulverbandshaushaltes durch den Personalwechsel in der Kämmerei des Marktes Dietenhofen verzögert habe und heute der Haushalt beraten und beschlossen werden könne.

zur Kenntnis genommen

TOP 1.1 Beratung und Beschluss des Haushaltes 2017

Haushalt Schulverband 2017

Kämmerer Wäger stellt den Haushaltsentwurf vor und geht dabei explizit auf nachfolgende Punkte ein:

Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt hat folgenden Umfang:

2015:	Rechnungsergebnis	757.007,08 €
2016:	Ansatz	785.460,00 €
2017:	Ansatz	801.120,00 €
2018:	Finanzplanungsjahr 1	797.070,00 €
2019:	Finanzplanungsjahr 2	797.070,00 €
2020:	Finanzplanungsjahr 3	797.070,00 €

Nach den Ansatzermittlungen für das Haushaltsjahr 2017 und für die künftigen Finanzplanungsjahre 2018, 2019 und 2020 ist jeweils eine **Zuführung in den Vermögens-haushalt** möglich. Die Zuführungen müssen jährlich wenigstens so hoch sein, um damit die ordentliche Tilgung der Kredite gem. § 22 Abs. 1 KommHV decken zu können. Da keine Kreditaufnahme vorgesehen ist, soll die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt vor allem der Deckung des Erwerbs von beweglichem Anlagevermögen dienen (VV Nr. 2 zu § 22 KommHV).

Nach den derzeitigen Planungen kann der Schulverband den entsprechenden Betrag auch in den Folgejahren 2018 – 2020 in den Vermögenshaushalt zuführen.

	2017	2018	2019	2020
--	------	------	------	------

Pflicht- + Sollzuführung § 22 Abs. 1 Satz 2, 3 KommHV (... muss mind. so hoch sein, dass damit die ordentl. Tilgung gedeckt werden kann; sie soll zur Deckung des Erwerbs beweglichen Anlagevermögens dienen ...)	53.900,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
Mindestzuführung § 22 Abs. 1 Satz 3 KommHV (... und insg. mind. so hoch wie die aus speziellen Entgelten gedeckte Abschreibung ...)	-- €	-- €	-- €	-- €
Zur Verfügung stehender Überschuss im VwHH als Zuführung zum Vermögens- haushalt	76.914,00 €	18.514,00 €	30.114,00 €	30.114,00 €

Die Einnahmen im Verwaltungshaushalt 2017 werden insbesondere durch die Verwaltungsumlage (0.2110./2130.1720), Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land (0.2110./2130.1710) und die Zuweisung für die gesetzliche Schülerbeförderung (0.2901.1716) geprägt. Im Haushaltsjahr 2017 erfolgt zudem eine Rückerstattung des Marktes Dietenhofen für die, während der Bau- maßnahme an der Schulturnhalle angefallenen, Buskosten der Schüler zur Ballsporthalle, in Höhe von insgesamt 32.859,95 €.

Im Übrigen wurden die Ansätze des Verwaltungshaushalts des Vorjahres fortgeschrieben bzw. an das IST des Vorjahres –wenn notwendig- angepasst.

Erläuterungen zu einzelnen Bereichen des Verwaltungshaushalts:

Die **Personalkosten** belasten den Verwaltungshaushalt im Jahr 2017 mit 165.406 €, wobei die Deckungsreserve für Personalausgaben darin nicht berücksichtigt ist. Für das Haushaltsjahr 2017 wurden die Personalkosten im Bereich der Grund- und Mittelschule aufgrund von Vakanzen im Gegensatz zu den Vorjahren verringert (2016: 188.030 €). Im Gegenzug erfolgte die Berücksichtigung von Dienstleistungen des Bauhofes des Marktes Dietenhofen mit anteilig verteilten 24.300 € auf den Gliederungsziffern 2110.6721 und 2130.6721, um diese Vakanzen auszugleichen.

Im **Einzelplan 2 „Schule“** wurden bei der **Grundschule** im Gebäudeunterhalt folgende Maßnahmen eingeplant: Klassenzimmer streichen – 1.000 €, Erhaltung Pausenhof – 1.500 € und Sanierung des Garderobenbereichs (Wände/Bänke) – 9.400 €. Für den Support der EDV stehen, wie im Vorjahr, 1.500 € zur Verfügung.

Das Budget der Grundschule, welches von Rektorin Specht verwaltet wird, beträgt für 2017 insg. 18.980 €. Es setzt sich aus dem Sockelbetrag in Höhe von 9.500 €, sowie zzgl. 40 € pro Schüler (237 laut Stand 01.10.2016) zusammen. Weiter sind bei der Haushaltsstelle 0.2110.6300 - Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb - die Kosten für das Projekt WIM und anteilig die Summe für den FSJler eingeplant. Zudem befinden sich in diesem Ansatz 2.200 € (anteilig 43,99 % von 5.000 €) für die 50-Jahr-Feierlichkeiten der Schule, sodass sich ein Gesamtansatz von 16.500 € für das Jahr 2017 ergibt.

Die Ausgaben für Heizkosten wurden im Haushaltsjahr 2017 aufgrund der bisherigen Sollstellung auf 15.000 € gesenkt. Ob diese Entwicklung auch in den Finanzplanungsjahren bestehen bleiben kann, bleibt abzuwarten.

Für die Nutzung der neuen Schulturnhalle bzw. Nutzung des neuen Musiksaals Dietenhofen wurden unter der Gruppierungsziffer 6729 die Mittel entsprechend des Vorjahresergebnisses auf 8.500 € erhöht. Im vorgelegten Haushaltsentwurf wurde weiter Mittel für die Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien (0.2110.5719) vorgesehen.

Für den Offenen Ganzttag der Grundschule hat der Schulverband eine Beteiligung in Höhe von 36.500 € an die Regierung von Mittelfranken zu erstatten, welche unter der Gruppierung 6710 Berücksichtigung findet.

Auch im Bereich der **Mittelschule** wurden entsprechende Maßnahmen des Gebäude-unterhalts eingeplant: Klassenzimmer streichen – 1.000 €, Erhaltung Pausenhof – 1.500 € und Sanierung des Garderobenbereichs (Wände/Bänke) – 5.650 €. Für den Support der EDV stehen, wie im Vorjahr, 2.500 € zur Verfügung.

Das Budget der Mittelschule, welches von Rektor Grillenberger-Bomhard verwaltet wird, beträgt für 2017 insg. 15.260 €. Es setzt sich aus dem Sockelbetrag in Höhe von 10.500 €, sowie zzgl. 40 € pro Schüler (119 laut Stand 01.10.2016) zusammen

Ebenfalls erfolgte für die Mittelschule die Senkung der Ausgaben für Heizkosten auf 19.000 €, aufgrund der bisherigen Sollstellung. Ob diese Entwicklung auch in den Finanzplanungsjahren bestehen bleiben kann, bleibt abzuwarten.

Weiter sind bei der Haushaltsstelle 0.2130.6300 – Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb, die anteiligen Kosten für den FSJler eingeplant, sowie weitere 2.800 € (anteilig 56,01 % von 5.000 € für die 50 Jahr-Feierlichkeiten) berücksichtigt.

Im Bereich der staatlich geförderten Lernmittel für Mittelschulen wird mit der Jahresrechnung für 2017 ein Haushaltsausgaberes (HAR) gebildet. Der Schulverband ist grds. dazu verpflichtet, die hierfür jährlichen Zuschüsse an die jeweiligen Schulen weiterzureichen. Die Mittelschule wird, wie bereits im Vorjahr, darauf hingewiesen, diese Haushaltsstelle entsprechend zu bewirtschaften.

Die Haushaltsmittel für die Nutzung der neuen Schulturnhalle bzw. Nutzung des neuen Musiksaals Dietenhofen wurden ebenfalls entsprechend angepasst. Entsprechende Ausgabeansätze für die offenen Ganztagsklassen wurden außerdem bereitgestellt. Zudem wurde eine Beteiligung in Höhe von 16.500 € an die Regierung von Mittelfranken unter der Gliederungsziffer 6710 berücksichtigt.

Für die gesetzliche Schülerbeförderung der Grund- und Mittelschüler wurden wie im Vorjahr 168.000 € eingeplant. Des Weiteren wurden noch mit Ausgaben in Höhe von 14.000 € für die Buskosten der Ganztagsklassen kalkuliert, sodass sich ein Gesamtansatz von 182.000 € für die Schülerbeförderung ergibt.

Im **Einzelplan 9 „Allgemeine Finanzwirtschaft“** werden bei der Gliederung 9101 „Allgemeine Rücklage“ die Zinsen auf lediglich insgesamt 120,00 € geschätzt. Zinsen für Kredite fallen nicht an, da der Schulverband seit 2014 schuldenfrei ist. Die geplante Deckungsreserve für Personalausgaben wird auf 7.000 € und die allgemeine Deckungsreserve auf 10.000 € festgesetzt.

VERMÖGENSHAUSHALT:

Der Stand der Allgemeinen Rücklage betrug zum 31.12.2016 344.587,75 €. Durch die Jahresrechnung 2016 besteht die Möglichkeit, dass sich der Stand der Allgemeinen Rücklage noch verändert. Der Schulverband ist seit dem Haushaltsjahr 2014 schuldenfrei.

Der Haushalt hat im Vermögenshaushalt folgenden Umfang:

2015:	Rechnungsergebnis	344.332,96 €
2016:	Ansatz	109.900,00 €
2017:	Ansatz	162.914,00 €
2018:	Finanzplanungsjahr 1	193.000,00 €
2019:	Finanzplanungsjahr 2	179.000,00 €
2020:	Finanzplanungsjahr 3	136.000,00 €

Der Vermögenshaushalt im Haushaltsjahr 2017 und in den Finanzplanungsjahren 2018 – 2020 ist grundsätzlich jeweils durch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt, sowie durch Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage auszugleichen. Insgesamt stehen voraussichtlich rund 345 T€ aus der Allgemeinen Rücklage zur Verfügung. Ein Sockelbetrag hat in der Allgemeinen Rücklage zu verbleiben (7.203 € = 1% des Durchschnitts der letzten 3 Jahre des VwHH).

Einnahmen sind in folgender Gesamthöhe geplant:

	FPJ 2017	FPJ 2018	FPJ 2019	FPJ 2020	Gesamt
Zuführungsbetrag aus dem VwHH	76.914 €	18.514 €	30.114 €	30.114 €	155.656 €
Kreditaufnahme	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zuführungsbetrag aus der Allgemeinen Rücklage	0 €	116.006 €	99.006 €	71.486 €	286.498 €
Investitionsumlage	86.000 €	58.480 €	49.880 €	34.400 €	228.760 €
Summe:	162.914 €	193.000 €	179.000 €	136.000 €	670.914 €
abzgl. Gesamtausgaben VmHH	162.914 €	193.000 €	179.000 €	136.000 €	670.914 €
Fehlbetrag:	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Erläuterungen zu einzelnen Bereichen des Vermögenshaushalts:

Einzelplan 2 „Schule“ – Im Bereich der **Grundschule** wurden folgende Anschaffungen beim beweglichen Anlagevermögen im Haushaltsjahr 2017 eingeplant: Schrank 1.400 €; Tische und Stühle 7.300 €; Regale 2.000 €; 10 PC-Tische 4.600 €; 2 PC-Inseln 7.000 €; Medientechnik im Raum P 111 und in der Bücherei mit je 2.000 €, sowie 6.250 € für Garderobenhaken.

Im Hochbaubereich wurde die Erneuerung der Fußböden in zwei Klassenzimmern mit 14.000 € vorgesehen. Die Sanierung der Grundschul-WCs findet mit 45.000 € ebenso Berücksichtigung, wie die Eingangsmatten in Höhe von 3.900 € und die Sanierung der Rampe in Höhe von 7.400 €.

In die Finanzplanung wurden bei der Grundschule im Jahr 2018 die hälftigen Kosten für die Neugestaltung des Windfangs/Fahrrad- und Müllplatzes in Höhe von 11.000 € eingestellt. Für das Planungsjahr 2019 wurden hälftige 17.500 € für die Sanierung der Übergänge zwischen den Pavillons und anteilige 55.000 € für den Austausch der Beleuchtung berücksichtigt. Abschließend wurden für 2020 die hälftigen Kosten für Arbeiten an der Außenanlage mit 59.000 € eingeplant.

Für die **Mittelschule** sind an beweglichem Anlagevermögen folgende Anschaffungen vorgesehen: Tische und Stühle für 2.000 € und 12 Tablets inklusive Koffer und zweier Access-Points in Höhe von 9.500 €. Auch hier sollen die Garderobenhaken ausgewechselt werden – 3.750 €.

Im Bereich des Hochbaus sind ebenfalls Eingangsmatten mit 4.300 € und die Erneuerung der Fenster im Raum K1 mit 6.000 € vorgesehen.

Im Planungsjahr 2018 wurden die Erneuerung von Fußböden mit 7.000 €, der Einbau eines Aufzuges zur Gewährleistung der Barrierefreiheit in Höhe von 90.000 €, sowie die Sanierung der Flure in Höhe von 56.000 € und die hälftigen Kosten der Neugestaltung des Windfangs mit Erstellung eines Müll- und Fahrradplatzes, in Höhe von 11.000 € eingeplant.

Für das Planungsjahr 2019 wurden die hälftigen Kosten für die Sanierung der Übergänge der Pavillons mit 17.500 € und weitere anteilige 71.000 € für den Austausch der Beleuchtung vorgesehen. Im Planungsjahr 2020 finden - ebenso wie in der Grundschule - noch die hälftigen Kosten für Arbeiten an der Außenanlage mit 59.000 € Berücksichtigung.

Um diese geplanten Investitionen realisieren zu können, wurden (ausgehend von der gleichen Schülerzahl und dem gleichen Verhältnis der Schüler zwischen der Marktgemeinde Dietenhofen und der Gemeinde Rügland) zur Finanzierung Entnahmen der Rücklage und Investitionsumlagen von den Mitgliedsgemeinden (Verhältnis 2/3 Rücklagenentnahme und 1/3 Umlagen) in die Finanzplanung eingestellt.

Einzelplan 9 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ – Der Schulverband Dietenhofen ist seit dem Haushaltsjahr 2014 schuldenfrei. Ordentliche Tilgungen sind deshalb nicht notwendig.

Herr Schulverbandsvorsitzender Erdel und Kämmerer Wäger gehen im Anschluss noch auf den Stellenplan, sowie auf die weiteren Anlagen und Bestandteile des Haushaltes ein.

Beschlussvorschlag:

Die Schulverbandsversammlung beschließt nachfolgende Haushaltssatzung, sowie den Haushaltsplan 2017 samt Anlagen und Bestandteilen.

Haushaltssatzung¹⁾



des Schulverbandes Dietenhofen
(Landkreis Ansbach)

für das

HAUSHALTSJAHR 2017

Aufgrund des Art. 9 Abs. 9 BaySchFG i.V.m. Art. 40 Abs. 1 KommZG und Art. 63 ff. GO erlässt der Schulverband Dietenhofen folgende

Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 801.120,00 EUR

und

im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 162.914,00EUR

ab.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Verwaltungsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts wird für das Jahr 2017 auf 516.000 EUR festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbands umgelegt.
2. Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2016 auf 344 festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.500,00 EUR festgesetzt.

(2) Investitionsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögenshaushalts wird für das Jahr 2017 auf 86.000,00 EUR festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbands umgelegt.

2. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2016 auf 344 festgesetzt.
 3. Die Investitionsumlage wird je Verbandsschüler auf 250,00 EUR festgesetzt.
- (3) Die Verwaltungs- und Investitionsumlage wird jeweils zu einem Viertel zum 15.02.2017/15.05.2017/15.08.2017/15.11.2017 zur Zahlung fällig.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6⁽²⁾

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Dietenhofen, den

(S.)

Schulverband Dietenhofen

Erdel, 1. Vorsitzender

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

TOP 1.2 Finanzplanung 2018 - 2020

Herr Schulverbandsvorsitzender Erdel berichtet den Anwesenden von der Kostenaufstellung für künftige Sanierungsmaßnahmen in der Grund- und Mittelschule durch das Ingenieurbüro Scheuenstuhl. Diese, sowie weitere notwendige Maßnahmen, wurden wie nachfolgend dargestellt in die Haushalts- und Finanzplanung integriert:

2017			
Maßnahmen	Kosten	Grundschule	Mittelschule
WC Sanierung	45.000,00 €	45.000,00 €	
Rampe	7.400,00 €	7.400,00 €	
Eingangsmatten	8.200,00 €	3.900,00 €	4.300,00 €
Fußböden Klassenzimmer	14.000,00 €	14.000,00 €	

2018			

Maßnahmen	Kosten	Grundschule	Mittelschule
Fußböden erneuern	7.000,00 €		7.000,00 €
Aufzug	90.000,00 €		90.000,00 €
Flure	56.000,00 €		56.000,00 €
Windfang/Müll- Fahrradplatz	22.000,00 €	11.000,00 €	11.000,00 €

2019			
Maßnahmen	Kosten	Grundschule	Mittelschule
Übergänge zu Pavillons	35.000,00 €	17.500,00 €	17.500,00 €
Beleuchtung	125.000,00 €	54.987,50 €	70.012,50 €

2020			
Maßnahmen	Kosten	Grundschule	Mittelschule
Außenanlage	118.000,00 €	59.000,00 €	59.000,00 €

Das Investitionsprogramm (Finanzplan) ist den Mitgliedern der Schulverbandsversammlung mit der Ladung im Vorfeld zugegangen und wird von Kämmerer Wäger aufgrund obig dargestellten Verteilungen noch erläutert.

Zur Refinanzierung der geplanten Investitionen wurde seitens der Verwaltung Rücklagenentnahmen und Investitionsumlagen im Verhältnis 2:1 - wie nachfolgend dargestellt - eingeplant:

Gesamtdefizit	429.258,00 €
Rücklagen 2/3	286.172,00 €
Investitionsumlage 1/3	143.086,00 €

2018

Defizit	174.486,00 €
Rücklagenentnahme	116.006,00 €
Investitionsumlage	58.480,00 €
Investitionsumlage / Schüler	170,00 €

2019

Defizit	148.886,00 €
Rücklagenentnahme	99.006,00 €
Investitionsumlage	49.880,00 €
Investitionsumlage / Schüler	145,00 €

2020

Defizit	105.886,00 €
Rücklagenentnahme	71.486,00 €
Investitionsumlage	34.400,00 €
Investitionsumlage / Schüler	100,00 €

Gesamtrücklagenentnahme	286.498,00 €
Gesamtumlage	142.760,00 €
Gesamtausgaben	429.258,00 €

Schulverbandsvorsitzender Erdel weist ausdrücklich auf die Notwendigkeit eines Aufzuges im Hinblick auf die Inklusionsklassen hin. Seitens Herrn Grillenberger wird angeregt, ob ein Treppenlift nicht zweckdienlicher und kostensparender sei, da im Mittelschulbereich der Bedarf nicht zwingend ist. Erdel sieht beim Treppenlift das Problem, dass sich Kinder auf der Treppe aufhalten und damit ein reibungsloser Gebrauch wohl nicht gewährleistet wäre.

Erdel verdeutlicht, dass die Ausstattung des Schulverbandes Dietenhofen, im Hinblick auf die Peripherie (Sportplatz, Tartanbahn, Musiksaal, Schulturnhalle, Mensa), hervorragend ist. Vergleichbare Gegebenheiten fänden sich lediglich in Feuchtwangen, Rothenburg oder Dinkelsbühl.

Um langfristig auch den Bedarf an Lehrerzimmern und Klassenzimmern zu decken, verweist Erdel auf Anbaumöglichkeiten am Gebäude. Hierfür gäbe es aber noch keine Planentwürfe und Kostenschätzungen und wurde somit in der mittelfristigen Finanzplanung noch nicht berücksichtigt. Erdel werde diesbezüglich aber an ein Planungsbüro herantreten um die Anbaumöglichkeiten und entsprechende Kosten zu erhalten.

Seitens Herrn Blank wird im Hinblick auf die geplanten Investitionen nach der Bausubstanz des Schulgebäudes gefragt. Herr Pfeiffer sieht durch die getätigten Investitionen in das Dach des Gebäudes dahingehend keine Bedenken. Herr Hausmeister Schmitt und Herr Schulverbandsvorsitzender Erdel bestätigen den guten Zustand der Bausubstanz.

Beschlussvorschlag:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Finanzplanung 2018 – 2020 in der vorgelegten Fassung.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

TOP 2 Bekanntmachungen

zur Kenntnis genommen

TOP 2.1 Wartungsarbeiten EDV

In der Schulverbandsversammlung vom 13.07.2017 wurde seitens Herrn Rektors Grillenberger-Bomhard die Verwaltung beauftragt, eine Gegenüberstellung der EDV-Wartungskosten der zurückliegenden Jahre zu erstellen.

Herr Schulverbandsvorsitzender Erdel verliest die entsprechenden Kosten der Jahre 2012 bis 2016. Unterm Strich könne laut Erdel eine Senkung des Kostenniveaus entnommen werden.

Herr Grillenberger-Bomhard erklärt, dass sich die Firma Schmidt GmbH sehr zeitnah um die Anliegen des Schulverbandes kümmere und eine gute Zusammenarbeit besteht.

zur Kenntnis genommen

TOP 2.2 Entwicklung im Mittelschulverbund Ansbach-Ost

Schulverbandsvorsitzender Erdel stellt eine vom Schulamt geforderte Aufstellung über die verfügbaren Klassenzimmer und die vorhandene Infrastruktur des Schulverbandes Diethofen vor. Anschließend verweist er auf eine Übersicht der Wohnorte der Mittelschüler des Schulverbandes.

Herr Grillenberger-Bomhard erläutert den Anwesenden die Prognosen der Schülerzahlen der kommenden Jahre. Hierin ist ersichtlich, dass aufgrund der Einbeziehung der wechselnden Grundschüler in die Mittelschule und unter Berücksichtigung von Wechseln aus Förderzentren in die Mittelschule, sowie Rückkehrern aus Realschulen, die Schülerzahlen in den kommenden Jahren (bis 2021/2022) konstant bleiben und der Raumbedarf unverändert weiter besteht. Vor allem auch die Flüchtlingskinder und die Inklusionsklassen tragen zur Stabilität der Schülerzahlen bei.

Insgesamt besteht die derzeitige Problemlage im Mittelschulverbund Ansbach Ost darin, dass die Pflichtstunden, trotz erörterten Einsparungen bzw. Streichung von Klassen, zu hoch ist. Die Regierung von Mittelfranken nimmt die einzelnen Schulstandorte in die Pflicht, hierfür eine Lösung zu finden. Da Lichtenau seinen Mittelschulstandort aufgibt, hat sich Bürgermeister Reißmann als Koordinator angeboten. Er wird zunächst die Ausgangslagen der einzelnen Standorte analysieren, um in einer gemeinsamen Besprechung am 23.09.2017 die Möglichkeiten und weiteren Schritte zu diskutieren.

Hinsichtlich des Erhalts des Standortes Diethofen sieht Schulverbandsvorsitzender Erdel keine Bedenken. Aufgrund der Ausstattung des Schulverbandes könne er sich nicht vorstellen, dass der Standort Diethofen geschlossen und im Gegenzug in anderen Standorten investiert werden müsse, um den Schulbetrieb insgesamt weiter zu gewährleisten. Zudem sei seitens der Regierung von Mittelfranken, laut Erdel, bereits signalisiert worden, dass keine Zuschüsse für Investitionen in Baumaßnahmen für Schulgebäude in Aussicht gestellt werden.

Wenn allerdings feststehe, dass der Standort erhalten bleibe und Schüler aus anderen Gemeinden durch den Schulverband Diethofen aufgenommen werden sollen, so müsse der Schulverband Diethofen, nach Ansicht von Erdel, darauf vorbereitet und auch bereit sein, die notwendigen Investitionen zu tätigen.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Wünsche und Anträge

Hausmeister Schmidt berichtet über die laufenden Baumaßnahmen. Die Sanierung der WCs in der Grundschule schreite gut voran. Die Sanitärarbeiten seien bis Montag abgeschlossen und auch die Fliesenarbeiten seien ebenso wie die Reinigung im Gang. Auch die Erneuerung der Fußböden in den Klassenzimmern sei bis auf die Endmontage abgeschlossen.

Herr Schmidt hoffe, dass auch die Anschaffung der Eingangsmatten noch in diesem Jahre erfolgen kann.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 20:30 Uhr die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Dietenhofen.

Rainer Erdel
Vorsitzender

Steffen Wäger
Schriftführer/in